

Hamburg BDS: Großzügiges, familiengerechtes Quartier in Poppenbüttel

54 Wohnungen und vier Stadthäuser – Licht durchflutet, bezahlbar, Energie sparend, stadtnah und dennoch in grüner Umgebung – das ist das Resultat des neuesten wohnungsbaulichen Engagements der Baugenossenschaft Dennerstraße-Selbsthilfe eG (BDS). Entstanden ist das Projekt auf Basis der Hamburger Wohnungsbauffensive I, in deren Rahmen der Senat für 1.000 Wohneinheiten städtische Flächen zu vergünstigten Bedingungen abgegeben hat.



rücksichtigt werden und nicht das Höchstgebot. Das verbessert die Voraussetzungen für wohnungspolitische, städtebauliche und energetische Qualität.“

Dr. Stephan Hugo Winters, Staatsrat für den Bereich Stadtentwicklung, Bau, Wohnen und Verkehr: „Das Projekt Poppenbütteler Berg baut seinen Erfolg auf die gute Kooperation zwischen Politik und Wirtschaft, hier insbesondere auf die enge Zusammenarbeit mit dem Verband Norddeutscher Wohnungsunternehmen e.V. Die Wohnungsbauffensive 2 ist auf den Weg gebracht. Zudem sind Zielvereinbarungen mit den Bezirken getroffen worden, die ein Baurecht für 4.200 Wohnungen noch in diesem Jahr vorsehen. Wichtig ist uns, dass in Zukunft für die Vergabe städtischer Grundstücke auch das Konzept und die Rahmenbedingungen be-

In der gesamten Anlage wird ausschließlich 3-Scheiben-Isolierverglasung verbaut

Ausgezeichnete Wohnqualität

Besonders prägend sind die jedem Haus zugeordneten eigenen Eingangsbereiche und Mietergärten sowie die bis zu zweigeschossigen Einschnitte an den Gebäudeecken. Die helle Ziegelfassade und die bodentiefen Fensterflächen schaffen eine freundliche, Licht durchflutete Wohnatmosphäre. Unterstützt wird dieser offene Charakter durch die großzügig gestalteten Freiflächen auf der Hofseite, die für alle Generationen einen eigenen Freizeitwert bieten. Neben den größeren Erdgeschosswohnungen mit Gartennutzung ermöglichen die individuell geschnittenen 2- bis 4-Zimmer-Wohnungen in den Obergeschossen die unterschiedlichsten Wohnstile. Alle Wohnungen und die Tiefgarage sind mit einem Aufzug zu erreichen. Hinzu kommt der umfassende Hausverwalterservice der Genossenschaft.

Über die BDS

*Die Baugenossenschaft Dennerstraße-Selbsthilfe eG (BDS) engagiert sich bereits seit über 85 Jahren für den genossenschaftlichen Wohnungsbau, hat über 6.300 Mitglieder und bewirtschaftet 4.828 Wohnungen und 21 Gewerbeobjekte. Sie bietet ihren Mitgliedern in 21 Stadtteilen Hamburgs attraktive Wohnungen sowohl im innerstädtischen Bereich als auch in den grünen Randbezirken.
www.bds-hamburg.de*

Diese Ausstattung kann sich sehen lassen



In der gesamten Anlage wird ausschließlich 3-Scheiben-Isolierverglasung verbaut. Alle Erdgeschosswohnungen sind mit Rollläden ausgestattet. In allen Wohnräumen wird hochwertiges Eichenparkett verlegt, die Fußböden in Küche und Bad werden mit geschmackvollen Fliesen ausgestattet. Zur Einbauküche gehört ein Herd mit Cerankochfeld und Umluftbackofen. Die Wohnungen werden über eine Fußbodenheizung beheizt. Im Badezimmer befinden sich zusätzlich komfortable Handtuchwärmekörper. Alle Wohnräume sind für vielfältige Multimedia Anwendungen mit Breitbandkabel- und Telefonanschluss ausgestattet. Das neue Wohnquartier liegt ganz in der Nähe des Alsterlaufs und der Naturschutzgebiete Hainischland und Trillup. Nur wenige 100 Meter entfernt gibt es eine Kindertagesstätte, ein Gymnasium, Sportclubs, einen Wochenmarkt und das Alstertal Einkaufszentrum – Bus und S-Bahn sind ebenfalls schnell zu erreichen.

Eichenparkett in allen Wohnräumen, Fliesen in Küche und Bad. Zur Einbauküche gehört ein Herd mit Cerankochfeld und Umluftbackofen. Die Wohnungen werden über eine Fußbodenheizung beheizt.

Strahlender Sonnenschein beim Richtfest am Poppenbütler Berg

8,50 Euro netto Kaltmiete pro Quadratmeter



Die Größe der Wohnungen und Stadthäuser beträgt 58 bis 136 Quadratmeter und die Miete 8,50 Euro netto kalt pro m². Durch die energiesparende Bauweise wird ein maximaler Verbrauch von 40 Kilowatt pro Quadratmeter Wohnfläche und Jahr erreicht. Zusätzlich werden 40 Prozent der benötigten Warmwasserenergie durch Solarthermieanlagen auf dem Dach erzeugt. Olaf Klie, Vorstandssprecher der BDS: „Die im 4-Liter-Standard erbauten 58 Wohnungen für Singles, Paare und Familien sind alle barrierefrei zugänglich und bieten den zukünftigen Mietern durch großzügige Loggien und Dachterrassen ein hohes Maß an Wohnqualität.“

Thomas Zang

Die großzügig gestalteten Freiflächen auf der Hofseite bieten für alle Generationen einen eigenen Freizeitwert, alle Fotos und Grafiken BDS